

Fredericktag

Am Donnerstag, den 19.10.2017, hatten wir Fredericktag. Die Klassen 3 und 4 trafen sich im Bürgersaal. Vogelgezwitscher und Klaviermusik ertönte. Ein Mann kam durch die Tür und hatte ein großes Buch im Arm. Er hatte eine Glatze und an den Kopfseiten hatte er lustige weiße Locken. Dann hatte er noch eine Brille auf der Nase und einen Anzug an. Er hieß Professor von Brock. Er schaute uns alle an und sagte: „Hier sitzt ja ein riesen Haufen Klugheit!“ Er hielt uns für seine Kollegen. Er ging zu einem Kind und sagte: „Hallo, Frau Dr. Ratzfatz!“ Dann ging er zu einem anderen Kind und sagte verwundert: „Nein, Professor Bimmel?“. Er berichtete von sich, dass er Welterforscher sei und schon in den Tiefen der Ozeane und im Himalaja war. In Sambesi war er ebenfalls und er behauptete, dass dieses Land aus Büchern bestehen würde und sogar die Straßen wären aus Büchern und man könnte immer lesen.

Er sagte uns, dass aus seinem großen Buch alle Geschichten dieser Welt entspringen würden. Doch alle Seiten waren leer. Doch mit unserer Hilfe und großer Konzentration entdeckte der Professor Pippi Langstrumpf, Räuber Hotzenplotz, Pettersson und Findus, ...

Wir fanden noch ein zitterndes Wesen und sahen, wie ein Buch auf die Welt kam. Am Ende mussten sogar noch Mutproben bestanden werden und einige von uns sprangen über ein brennendes Buch. Aber wir haben es alle mit Hilfe unserer Fantasie geschafft. Professor von Brock hat uns sehr gut gefallen, weil er sehr gut vorgelesen hat und es auch sehr lustig war. Vielen Dank von uns allen auch an das Bücherei-Team.

Klasse 4a